

Tätigkeitsbericht

In 2013 sind TEUR 127.147,49 an Spenden eingegangen, die damit den größten Anteil der Einnahmen ausmachen. Aus der im Eigentum der Stiftung befindlichen Yacht LINSSEN 35 SL wurden keine Einnahmen erzielt, da die Yacht auf Grund umfangreicher Reparaturarbeiten auch im Jahr 2013 noch nicht wieder funktionstüchtig war. Die Kosten wurden durch den Stifter übernommen.

Die in den Vorjahren begonnenen gemeinnützigen Projekte wurden in 2013 weiter fortgeführt. Darüber hinaus wurde mit drei neuen kleineren Projekten begonnen.

Für das Projekt Trinkwasserversorgung Tansania (EUR 7.327,00), das im Jahr 2011 abgeschlossen worden war, fielen im Jahr 2013 noch einmal Reparaturarbeiten an. Diese konnten im Jahr 2013 erfolgreich durchgeführt und beendet werden.

Alle Tätigkeiten konnten aus den laufenden Spenden des Jahres 2013, dem Ergebnisvortrag und den Erträgen des Stiftungskapitals, welches risikoarm verzinslich angelegt ist, finanziert werden.

Projekt Frauen – und Kinderhaus Merlo Moreno, Argentinien (EUR 70.000,00)

Mit diesem langfristigen Projekt wurde in 2002 begonnen. Es handelt sich um ein Frauen- und Kinderhaus, in dem misshandelte und gebrochene Frauen mit ihren Kindern aufgenommen, gepflegt und psychisch betreut und aufgebaut werden. Die Stiftung stellt Mittel für die laufenden Kosten der Unterbringung, das Personal, die psychische Betreuung sowie auch für die Schulkosten bereit.

Für die aufgenommenen Kinder wird bis zum Schulabschluss, möglichst bis zum Abitur, das Schulgeld bezahlt. In 2013 wurden hierfür TEUR 70 ausgegeben. Dieser Betrag lag unter den erwarteten Kosten.

Projekt Centro de Dia, Merlo – Moreno (EUR 4.800,00)

Dieses Projekt ist ein kleineres Folgeprojekt zum Frauen - und Kinderhaus. Es wurde planungsgemäß im Jahr 2013 damit begonnen. Es handelt sich um eine Vortragsreihe, die dazu dienen soll, dass die Folgen der häuslichen Gewalt an Frauen und Kindern besser bewältigt werden kann. Auch die Prävention ist hierbei ein Thema.

Projekt Stipendium für Studentin Beca Nati (EUR 7.400,00)

Hier handelt es sich um die Zahlung zur Unterstützung einer Studentin, der es durch die Hilfe des Frauenhauses Casita Colores ermöglicht wurde, ein Universitätsstudium aufzunehmen. Der Betrag ist für die gesamte verbleibende Studienzeit vorgesehen.

Projekt Vorschulkindergarten Barrio La Gloria, Merlo – Moreno (EUR 7.000,00)

Der Bau des Kindergartens konnte im Jahr 2013 planungsgemäß abgeschlossen werden. Die Schlusszahlung in Höhe von TEUR 4 erfolgte im Dezember 2013. Danach wurde der Kindergarten in Betrieb genommen.

Projekt Behindertenschule, Merlo-Moreno (EUR 0,00)

Entsprechend unserer Planung wird der Schulbetrieb in der Behindertenschule in Merlo – Moreno fortgeführt. Das Schulgeld wird seit dem Jahr 2013 vom Staat Argentinien übernommen, so dass dieses Projekt von der Stiftung nicht mehr finanziert werden muss.

Projekt Stipendien in Capiovi, Misiones, Argentinien (EUR 7.685,50)

Durch das Schulprojekt in der Gemeinde Capiovi haben Kinder weiterhin die Möglichkeit, die Sekundarstufe zu besuchen und am Deutschunterricht teilzunehmen. Dafür wurden im Jahr 2013 Stipendien bzw. Teilstipendien für 100 Schüler in Höhe von TEUR 8 zur Verfügung gestellt.

Projekt Interkulturelle Schule, Guaporaity, Misiones, Argentinien (EUR 10.000,00)

Der im Jahr 2012 begonnene Neubau dieser Schule konnte im Jahr 2013 abgeschlossen werden. Die Restzahlung in Höhe von TEUR 5 erfolgte im Juni 2013. Danach konnte der Schulbetrieb aufgenommen werden.

Projekt Vidya Bhawan School, Udaipur, Indien (EUR 18.000,00)

Hierbei handelt es sich um ein neues Projekt, das bereits im Jahr 2012 in unsere Planungen aufgenommen worden war. Die Finanzierung erfolgte weitgehend aus zweckgebundenen Spenden und dienen der Renovierung von Klassenzimmern in einer bereits bestehenden Schule in der Stadt Udaipur im Bundesstaat Rajasthan. Im Jahr 2013 hat die Stiftung dieses Projekt in Höhe von TEUR 18 unterstützt.

Projekt Kinderheim Cuba (EUR 160,00)

Bei diesem sehr kleinen Projekt übernimmt die Stiftung lediglich die Frachtkosten für die in Deutschland gesammelte Kinderbekleidung.

Projekt Tierhilfe Portugal (EUR 12.500,00)

In 2013 wurden Mittel in Höhe von TEUR 12,5 bereitgestellt. Die Kosten lagen damit unter den geplanten Ausgaben. Gegenstand dieses Tierhilfeprojektes ist weiterhin die Finanzierung der Kastration von Straßenhunden und Katzen. Auch die Impfungen für die Tiere werden mit diesen Mitteln finanziert. An der Algarve und in anderen Teilen Portugals geht die Anzahl der Straßenhunde und streunenden Katzen weiterhin deutlich zurück.

Ausblick 2014

Die Stiftung hofft auf Spendeneinnahmen für 2014 in Höhe der Einnahmen des Vorjahres.

In 2014 beabsichtigt die Stiftung, die laufenden Projekte weiterhin zu finanzieren.

Darüber hinaus soll in der Gemeinde San Juan Bosco, Merlo-Moreno, ein weiteres kleines Projekte verwirklicht werden. In dem Berufsbildungszentrum, das Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit bietet, einen beruflichen Abschluss zu erwerben, soll der Computerraum erweitert werden. Statt der bisher 15 Auszubildenden sollen in Zukunft 30 Personen aufgenommen werden.

Ein weiteres kleines Projekt im Jahr 2014 ist die Unterstützung der „Tejiendo Suenos“, Kleine Kunst – und Berufsschule, in der Gemeinde Maria Auxiliadora. Hier können Frauen Fort – und Weiterbildungskurse besuchen. Ein Erweiterungsbau wird mit Unterstützung von Adveniat erstellt. Die Stiftung möchte die Kosten der Einrichtungsgegenstände übernehmen.

In der Provinz Misiones sollen mehrere Projekte unterstützt werden.

Die Kinder in der Schule von Capiovi, Misiones, sollen weiterhin durch Stipendien unterstützt werden. Die Anzahl der Stipendien soll in der bestehenden Höhe fortgeführt werden, so dass wieder viele Kinder in den Genuss dieser Bildungseinrichtung gelangen können. Insbesondere die Kurse für Deutschunterricht werden gerne besucht. Auf Grund dieses Unterrichts haben bereits zwei Schüler eine entsprechende Sprachprüfung am Goetheinstitut ablegen können. Dies ist die Voraussetzung, um ein Stipendium in Deutschland zu erhalten.

In den Gemeinden Tekoa Mini, Guaporaity und Baepu Pora, Misiones, soll weiterhin unter Leitung des Rektors der Universität für Agrarwissenschaft und Lehrerbildung, Professor Limberger, die intensive Arbeit in den Indianersiedlungen fortgeführt werden. Im Einzelnen finanziert die Stiftung in diesen Gemeinden den Aufbau von jeweils drei Häusern inklusive Sanitäreanlagen. Auch für die Tierzucht und den Anbau von Nahrungsmitteln werden Mittel zur Verfügung gestellt.

Für das Altenheim in Gobernador Roca, Misiones, hat die Stiftung ein komplettes Küchenhaus und ein Waschhaus finanziert. Nun werden für den Kauf von neuen Holzbetten, orthopädischen Betten und Bettzubehör Mittel in Höhe von TEUR 7,8 zur Verfügung gestellt. Im Jahr 2013 konnten dort insgesamt 32 Personen in Obhut genommen werden. Es handelt sich hier nicht nur um ältere Menschen, sondern auch um Menschen mit einer gewissen Behinderung.

Das im Jahr 2013 begonnene Schulprojekt in Udaipur in Indien konnte bereits im Jahr 2013 abgeschlossen werden. Für das Jahr 2014 wurden daher keine Mittel mehr in die Planung miteinbezogen

Das Projekt Tierhilfe in Portugal wird weiter unterstützt.